

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr.168.

Dienstag den 25. Juli 1899.

(2872) Präf. 224
6/99.

Kundmachung.

Beim k. k. Bezirksgerichte Stein wird mit 1. August l. J. ein Kanzleigehilfe gegen Taglohn von 1 fl. aufgenommen.
Bewerber um diese Stelle wollen ihre Zeugnisse mit eigenhändigen Schriftproben in beiden Landesprachen unter genauer Angabe ihrer Adresse und ihrer bisherigen Verwendung an dieses Gericht einsenden.
K. k. Bezirksgericht Stein am 18. Juli 1899.

(2877) Präf. 3. 2904.

Oberofficial-Stelle

in der IX. Rangklasse bei dem k. k. Bezirksgerichte Leibnitz, eventuell bei einem anderen Gerichte.
Gesuche bis 4. August 1899 an das k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz, k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz am 20. Juli 1899.

(2879) 3. 10.585.

Concurs-Ausschreibung.

Studien-Stipendien für Schüler der landwirtschaftlichen Lehranstalt „Francisco Josephinum“, der Gärtnerschule „Elisabethinum“ und der Brauereischule in Mödling.

Mit Beginn des Studienjahres 1899/1900 gelangen für die landwirtschaftliche Lehranstalt „Francisco Josephinum“ in Mödling nachstehende Studienstipendien zur Verleihung:
a) Die von Seiner k. und k. Apostolischen Majestät mit Allerhöchstem Handschreiben vom 6. Juni 1869 für Schüler der genannten Anstalt aus der Allerhöchsten Privatcassa allergnädigst gestifteten zwei Stipendien je im Jahresbetrage von 250 fl., von welchen eines den Allerhöchsten Namen Seiner Majestät des Kaisers, das andere den Allerhöchsten Namen weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth führt;
b) zwei Studienstipendien des k. k. Ackerbau-Ministeriums à 250 fl.;
c) zwei Stipendien der k. k. niederösterreichischen Statthalterei gleichfalls von je 250 fl. für in Niederösterreich heimatsberechtigte Schüler der genannten Anstalt.
Ferner gelangen an der mit der landwirtschaftlichen Lehranstalt „Francisco Josephinum“ in Mödling in Verbindung stehenden Gärtnerschule „Elisabethinum“ für den nächsten zweijährigen Lehrkurs 1899/1900 und 1900/1901 zwei Staatsstipendien je im Jahresbetrage von 250 fl. zur Verleihung, von welchen eines den Allerhöchsten Namen Seiner Majestät des Kaisers, das andere den allerhöchsten Namen weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth führt.

Schließlich gelangt mit Beginn des Studienjahres 1899/1900 an der mit der landwirtschaftlichen Lehranstalt „Francisco Josephinum“ in Mödling verbundenen Brauereischule ein Stipendium der k. k. niederösterreichischen Statthalterei im Jahresbetrage von 300 fl. für einen in Niederösterreich heimatsberechtigten Schüler dieser Schule zur Verleihung.
Bewerber um eines dieser Stipendien haben ihre Gesuche mit den nötigen Beilagen bis spätestens 31. August 1899 bei der Direction des „Francisco Josephinum“ in Mödling, von welcher auch Instituts-Programme bezogen werden können, einzureichen.
Zur Aufnahme in die landwirtschaftliche Lehranstalt wird gefordert:

1.) Die zustimmende Erklärung der Eltern beziehungsweise des Vormundes;
2.) ein Alter von mindestens 16 Jahren;
3.) der Nachweis über eine solche Vorbildung, wie sie in den mit Erfolg zurückgelegten unteren vier Classen einer öffentlichen Mittelschule erworben wird.

Sehr wünschenswert ist der Nachweis über durch eine einschlägige Vorpraxis auf einem Landgute erworbene praktische Kenntnisse.
Zur Aufnahme in die Gärtnerschule „Elisabethinum“ ist erforderlich:

1.) Die zustimmende Erklärung der Eltern, beziehungsweise des Vormundes;
2.) der Nachweis über die mit gutem Erfolg absolvierte Volksschule;
3.) ein Lebensalter von mindestens 15 Jahren bei entsprechend kräftiger körperlicher Entwicklung.

Wünschenswert ist der Nachweis einer im Gartenbau bereits durch längere Zeit genossenen Praxis.
Zur Aufnahme in die Brauereischule genügt der Nachweis über die Absolvierung der Volksschule und einer mindestens halbjährigen Praxis in einer Brauerei.
Von der Entrichtung des Schulgeldes sind die Stipendisten nicht befreit.
K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 17. Juli 1899.

Rathhausplatz!

Per 1. August oder 1. November ist eine (2903) 10-1

Wohnung

preiswürdig zu vermieten.
Anfragen an Heinrich Kenda, Rathhausplatz 17, erbeten.

Sommersprossen

beseitigt in 7 Tagen vollständig
Dr. Christoff's vorzügliche, unschädliche Ambracrème.
Echt nur in grün versiegelten Originalgläschen à 80 kr. 48-42
Niederlagen in Laibach:
Adlerapotheke des M. Mardetschlager, Apotheke des Jos. Mayr.

Comptoirist

im Alter von 23 bis 30 Jahren, beider Landessprachen in Wort und Schrift mächtig, mit schöner Handschrift, wird gesucht.
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (2848) 2

Als

Comptoirpraktikant

mit entsprechendem Anfangsgehalt wird ein absolvierter Handelsschüler, der slovenischen und deutschen Sprache vollkommen mächtig, sogleich aufgenommen. Schriftliche Offerte mit Beischluss einer Zeugnisabschrift an die Firma

Kavčić & Lilleg

in Laibach. (2868) 2

Gesundheits-Rauchtabak Pfeifen und Cigarrenspitzen

aus Bruyère-Holz mit Meerscham, Asbest und Porzellan, von renommiertesten Erzeugern, nebst echten Weichselröhren, mit und ohne Nikotinpatrone, Trockenraucher, Mundspitzen und dergl. in großer Auswahl bei (861) 8

C. Karinger, Laibach.

(1403) Garantiert reine 52-13

Bienenwachskerzen, Wachsstöckel, Wachs und Honig en gros und en détail, diverse feine Lebkuchen; garantiert echter Krainer Wacholderbrantwein per Liter fl. 1-20, Honigbrantwein per Liter fl. 1- (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslav Dolenc

Laibach, Wolf-(Theater-)Gasse Nr. 10.

(2882) 1/99

38 C. C.

Kundmachung.

Nachdem über die bisherige Verwaltung des Karl Kristan'schen Concursvermögens der ausgetretene Rasseverwalter Herr Lukas Svetec, k. k. Notar in Littai, die Rechnung gelegt hat, so wird gemäß § 149 C. Ordg. zur Einvernehmung der Concursgläubiger und zur Einbringung der allfälligen Bemängelungen derselben eine Tagfahrt auf den 8. August 1899

angeordnet, wovon die Concursgläubiger mit dem Beifuge verständigt werden, daß es ihnen frei stehe, die gelegte Rechnung in meinem Amtlocale einzusehen.
Littai am 19. Juli 1899.

Der Concurscommissär: Habernil m. p.

ANSICHTS-Karten

Post- auf feinstem Bristol-Carton, in 8 bis 14 Farben in Aquarell-Manier künstlerisch ausgeführt.

Riesige Auswahl! — Ueber 500 verschiedene Sujets! Ansichten von allen Großstädten der Welt! Genre-Karten, wie: Sport-, Blumen-, Thier-, Kinder-, Vogel-, humoristische Karten etc. Eine Serie = 10 Stück Ansichtskarten sammt Lager-Verzeichnis franco gegen Vorhersendung von 25 kr. in Briefmarken. 100 Stück sortiert franco fl. 2.—, 1000 Stück sortiert franco fl. 15.—

Lager-Verzeihnis gratis und franco. (2886) 5-1

Emil Storch, Wien VI., Mariahilferstrasse 7.

Kundmachung.

Infolge Beschlusses der krainischen Sparcasse wird fünf externen Schülern aus Krain der Unterricht an der Laibacher Handels-Lehr- und Erziehungs-Anstalt sammt Verabreichung der Lernmittel unentgeltlich für das Schuljahr 1899/1900 ertheilt.

Hierauf Reflectierende, die das 14. Lebensjahr erreicht haben, wollen ihre Gesuche mit Beifügung ihres Nationale und der Nachweisung ihrer Dürftigkeit sowie ihre Zeugnisse über die Absolvierung der dritten Real-, Gymnasial- oder oberen Bürgerschulclassen mit lobenswerter Sittennote und wenigstens befriedigendem Studienerfolge bis längstens 20. September anher vorlegen, damit dann alle eingelaufenen Gesuche der löblichen Direction der krainischen Sparcasse zur Beschlussfassung unterbreitet werden.

Laibach, den 10. Juli 1899.

(2715) 3-3

Die Direction der Handels-Lehranstalt Ferdinand Mahr

kaiserl. Rath.

Aerztlich empfohlen. Vollkommener Ersatz für franz. Cognac.

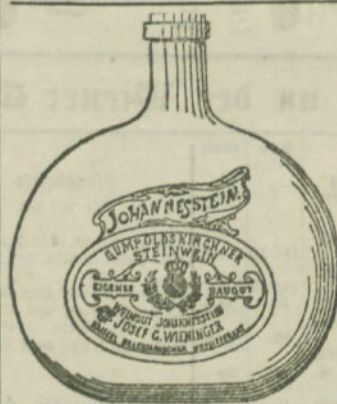
Schmelzer's Töplitzer Altkorn

wirkt belebend und erfrischend.

Zu haben in allen besseren Delicatessen- und Colonialwaren-Geschäften und bei Julius Schmelzer, Töplitz.

Gegründet 1863.

Alleinverkauf für Laibach und Umgebung bei den Herren Franz Pettauer, Johann Buzzolini, Andreas Sarabon und Kham & Murnik in Laibach, für Gottschee (3041) und Umgebung bei Herrn Peter Petsche in Gottschee. 52-51



Gumpoldskirchner

Steinwein

weiss und roth.

Original und echt nur vom Weingut

(1934) Johannesstein. 20-10

Josef G. Wieninger

k. k. Hoflieferant

Gumpoldskirchen.

Gesetzlich registrierte und geschützte Marke.

Man beachte: JOHANNESSTEIN.

„Società Veneziana di elettro-chimica“

Venedig.

Action-Capital L. 1.000.000.

Eingezahlt L. 600.000.

Calcium-Carbid 1^a-Qual.

mindestens 300 Liter Acetylen-Gas per Kilo garantiert, zu 24 kr. per Kilo. Trommel zu circa 50 und 100 Kilo.

Ware frei an Bord oder Bahnhof Triest.

Preise gegen vorherige Einsendung des Betrages oder gegen Nachnahme mit zehn Procent Angabe.

Bestellungen werden von (2833) 5-3

Giulio di A. Levi, Via S. Spiridione Nr. 1, Triest

entgegengenommen.